



Rückblick Schülerunion 2021/22

Das Jahr 2021/22 war ein sehr produktives Jahr. Die Schülerunion (SU) integrierte viele neue Dinge in den Schulalltag. Es mussten jedoch auch Projekte bei Seite gelegt werden, da Corona oder andere Faktoren uns dazu brachten.

Jeden Monat wurde kräftig diskutiert, wie könnte man die Schule noch besser machen oder wie lösen wir Probleme.

Zu Beginn gab es manchmal Probleme in der Kommunikation per Teams, jedoch besserte sich das ein wenig und wir konnten die ersten Projekte einleiten. Die SU fand, dass der Burgking und die Burgqueen einen besseren Auftritt verdient hätten und organisierten somit, dass sie bei Festen und Anlässen vermehrt involviert wurden. Sie konnten nun Ansprachen halten wie z.B. am Sporttag.

Ein weiteres grosses Projekt, das umgesetzt wurde, ist die Schülerzeitung. Es gab zwei Ausgaben in diesem Schuljahr. Die SU ist allen sehr dankbar, die einen Artikel geschrieben haben und besonders Zoe und Anna, die das Redaktionsteam bilden.

Ein Wunsch der Mitschülerinnen war, dass Hygieneartikel auf dem WC zur Verfügung stehen sollten und das konnte die SU erreichen. Ohne die zuverlässige Arbeitsgruppe, die immer wieder nachfüllt, würde das nicht funktionieren.

Der Abschlussball der 3.Oberstufe war ein grosses Highlight. Die Arbeitsgruppe konnte einen schönen Abschlussball organisieren.

Immer wieder war die Kleiderregel ein grosses Thema und so entschieden wir, die Kleiderregel anzupassen und deutlicher zu machen. Es wurde bei den Mitschülern/innen eine Umfrage gemacht und auch viel in den Sitzungen diskutiert. Dieses grosse Projekt ist aber noch am Laufen und wird im neuen Schuljahr fortgesetzt. Die Arbeitsgruppe muss ihren Vorschlag nun bei den Lehrpersonen präsentieren.

Der Schülerunionbriefkasten ist auch noch nicht fertig aber schon bald kann man auch dieses Projekt beenden. Der Ort ist festgelegt und der Briefkasten bei Herr Spielberger bestellt.

Wir wollen uns bei der ganzen Schülerunion für den Einsatz bedanken und auch bei Herr Kilchsperger, Herr Wehrle und Frau Reiser, die uns bei den verschiedenen Projekten unterstützten.

Die Präsidentschaft
Ladina und Lom